© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

D. Monopleurobranchiata.

1. Fam. Ancyclea.

Ancyclus.

1. Ancyclus fluviatilis Müll. St. p. 98. Sch. p. 116. Selten, in sehr schnellfließenden Bächen, deren Bette mit Steinen bedeckt ist und an welchen dieser Ancyclus (meistens gemeinschaftlich mit Neritina fluviatilis,) anhaftet. Er ist gefunden bei Rothenmoor (v. Maltzan), bei Glocksin am Malchiner See, bei Ludwigslust in einem kleinen Kanale unweit der katholischen Kirche, dessen Wasser durch eine periodisch sich öffnende und schließende Schleuse zu einem sehr schnellen Laufe gezwungen ist; auch in den Waldbächen der Stubnitz und im Sagarder Bach. Die Ludwigsluster Exemplare sind von allen die größten. — Salmo Fario pflegt an ähnlichen Localitäten und häufig (z. B. auf Rügen) auch an denselben Fundorten vorzukommen.

2. Ancyclus lacustris Drap. St. p. 98. Sch. p. 117. häufig auf Wasserpflanzen, aber seiner Unscheinbarkeit wegen leicht zu übersehen.

II. Acephala.

A. Dimya.

1. Fam. Najadea.

Die beiden Gattungen dieser Familie, Anodonta und Unio, haben schon manchem Conchyliologen den Kopf warm gemacht, da ihre Arten so ungemein wandelbar sind, daß es fast unmöglich erscheint, für sie feste und treffende Diagnosen aufzustellen. Wer Vergnügen daran hat, auf dem Papier neue Arten zu schaffen, findet hier ein Gebiet, auf welchem er demselben hinreichend Genüge thun kann. Auch C. Pfeiffer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Archiv der Freunde des Vereins Naturgeschichte in Mecklenburg

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: 5_1851

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: D. Monopleurobranchiata. 1. Farn. Ancyclea. 71